Zeitschrift: Orion: Zeitschrift der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft

Herausgeber: Schweizerische Astronomische Gesellschaft

Band: 66 (2008)

Heft: 348

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Herausgegeben von der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft - Edité par la Société Astronomique de Suisse - Edito dalla Società Astronomica Svizzera

Editorial Die grosse Abzockerei mit Sterntaufen Thomas Baer Astronomie für Einsteiger Sterne und Planeten Hans Roth Aktuelles am Himmel Astroübersicht Astronomie@Computer Veränderlichenbeobachtung Mit der Sternkarte den Himmel entdecken Technik, Tipps & Tricks Wie richte ich mein Fernrohr aus? Beobachtungen Für Hobby-Astronomen eine Herausforderung Merkur – Nur selten tritt er aus dem Sonnenglanz heraus Thomas Baer 14 Wo bleiben die Sonnenflecken? Flaute auf der Sonne Dr. Thomas K. Friedli Wissenschaft & Forschung Merkur im Visier Ausflugsziel Themenabend «Kosmische Trouvaillen» Durch das Teleskop Wetterfee gesehen Thomas Baer



Titelbild

Nur 2° stand die schmale Mondsichel rund 31 Stunden nach Neumond am Abend des 6. Mai 2008 nordwestlich von Merkur. Der sonnennächste Planet bot während fast vier Wochen eine ausgesprochen gute Abendsichtbarkeit. Selbst Laien konnten den oft schwierig zu beobachtenden Merkur in der Dämmerung leicht auffinden. Auch im Oktober zeigt er sich wieder am Himmel, jedoch morgens vor Sonnenaufgang. Das Titelfoto entstand am besagten Abend gegen 21.30 Uhr MESZ bei Eschenmosen oberhalb von Bülach. Merkur stand an diesem Tag 19° östlich der Sonne, seine Helligkeit betrug -0.4 mag.. Rund eine Woche später erreichte er seine grösste östliche Elongation. (Bild: Thomas Baer)